

Allgemein:

Unter Intertrigo versteht man, juckende und brennende, erosiv veränderte Hautbezirke.

Sie befinden sich unter weiblichen Brüsten, an den Oberschenkelinnenseiten, in der Analfalte und in den Leisten.

Ursachen

- Bakterien- oder Pilzbefall
- Reibung der Haut
- Mazeration (Aufquellen der Haut durch Flüssigkeitsaufnahme)

Durchführung:

- Patient vor jeder Maßnahme informieren
- Hygienische Händedesinfektion und PSA anlegen (Handschuhe, Mundschutz, Kopfschutz, Schürze)
- Gründliches Reinigen und Abtrocknen (!) der Haut
- Hautpflegemittel anwenden
- die Unterwäsche bzw. Nachtbekleidung des Patienten sollte aus Baumwolle sein
- an besonders gefährdeten Stellen (Haut auf Haut) Mullkompressen in die Hautfalte legen

Nachbereitung:

- Material sachgerecht entsorgen
- Arbeitsfläche reinigen
- PSA ablegen und hygienische Händedesinfektion

Dokumentation:

- Eintragung in den Pflegebericht mit Handzeichen

Qualifikation:

- alle pflegenden Mitarbeiter

Schutzmaßnahmen und Hinweise zu Infektionsgefahren:

Jeder Kontakt mit Patienten, insbesondere mit Körperflüssigkeiten, Urin, Stuhl, Blut und Sekret kann zu Infektionen führen.

Persönliche Schutzausstattungen (PSA) sind daher grundsätzlich entsprechend dem Bedarf zu verwenden. Insbesondere wenn Infektionserkrankungen bekannt sind.

Muss bei Tätigkeiten mit einer Durchnässung der PSA gerechnet werden, ist ein entsprechender Schutz (Wasserundurchlässige PSA) zu verwenden.

PSA besteht aus:

- Schutzbrille, oder Gesichtsschutz
- Fußschutz (auch Fusslinge; Schuhüberzieher)
- Handschutz (Schutzhandschuhe auch medizinisch)
- Schutzkleidung (Kurzarm, Langarm, Schürze)
- Mundschutz
- Kopfschutz medizinisch (Kopfhaube)



Hautpflege nicht vergessen!

